

17. Sitzung des DVV-Fachausschusses Virusdesinfektion

Protokoll vom 29.10.2010

1. Aktueller Stand des DVV-Zertifikatssystems:

Die Zusammenstellung der Zertifikate auf der DVV-homepage wurden neu gestaltet und zusätzlich die Zulassung als Arzneimittel vermerkt.

2. Fortschritte bei der DHBV-Studie:

Die bereits vorliegenden DHBV-Ergebnisse zeigen im Vergleich zu den Daten mit Vacciniavirus bzw. MVA eine gute Übereinstimmung. Gegenüber einem Wirkstoff erscheint DHBV geringfügig stabiler als Vacciniavirus, bei GDA stimmen die Ergebnisse überein. Alle vorhandenen Daten sollen nun zusammengestellt werden, um daraus abzuleiten welche Versuche mit DHBV, MVA/Vacciniavirus bzw. HBV ergänzt werden sollen.

3. Murines Norovirus (MNV) als Testvirus - Stand der Untersuchungen am RKI:

Im RKI wurden Suspensions- und Flächendesinfektionsversuche mit unterschiedlichen MNV-Stämmen durchgeführt. Gegenüber verschiedenen Wirkstoffen erwiesen sich in den Suspensionsversuchen unterschiedliche Stämme jeweils als resistenteste, häufig der in Deutschland verwendete Teststamm S99. Außerdem laufen im RKI Vergleichsversuche zwischen humanem Norovirus (huNV) und MNV (S99).

4. Stand der Vergleichsversuche: „bovines Parvovirus“ versus „porcines Parvovirus“ versus „murines Parvovirus“ versus Poliovirus versus Adenovirus versus MNV

Die Teilnehmer des DVV-Ringversuchs stellten ihre Ergebnisse mit den vier Parvoviren zum Teil im Vergleich mit den nach derselben Methode erzielten Werten zu Adenovirus und MNV dar. Die Parvoviren besitzen eine höhere Resistenz als die anderen beiden Viren. Von den Parvoviren lässt sich der murine Stamm am besten handhaben. PPV erfordert in einigen Laboren eine Übertitration. Ein direkter Vergleich der Resistenz der verschiedenen Stämme ist erst nach einer Zusammenfassung möglich.

Die Publikation der Ergebnisse mit der Beschreibung der Prüfmethode ist vorgesehen.

5. Aktivitäten zum Carrier-Viruzidie-Test (Normung)

Die europäischen Ringversuche wurden aus formalen Gründen noch einmal verschoben. Wenige Ergebnisse zu Polio- und ECHO-Virus liegen bereits vor. Das von der DVV favorisiert Parovirus wird ggf. einbezogen. Die DVV-Daten sollen deshalb kurzfristig veröffentlicht werden.

6. Vergleich Plaquetest versus TCID₅₀ (Erfahrungen)

Plaquetest, TCID₅₀ und Fokusmethode wurden am Beispiel von Röteln- und Influenzaviren verglichen. Die Ergebnisse der verschiedenen Methoden unterscheiden sich nicht.

7. Bericht von der DVV-Jahrestagung (23.-24.9.2010 in Bremen): Session: Virusdesinfektion - Aktuelle Entwicklung bei der viruswirksamen Desinfektion

Der Fachausschuss gestaltete eine Session mit 4 Vorträgen zur Desinfektion bei Virusinfektionen, die die Besonderheiten der Prüfungen von Desinfektionsmittel mit

Viruswirksamkeit und Ergebnisse der DHBV und MNV-Tests herausstellten. Das Thema „Desinfektion“ stand auch bei der Vergabe des DVV-Preises im Mittelpunkt: Herr Steinmann junior erhielt häufig den Preis für seine Arbeiten zur Inaktivierung von HCV.

8. Verschiedenes:

DVV-Homepage

– eine aktualisierte Liste der Virus-/Zellbank (Stand: 15.7.2010) steht zur Verfügung.

9. Termin nächste Sitzung:

08.04.2011